



## Landsmannschaft Westpreußen e.V.

- Landesgruppe Berlin -

### Mitteilungsblatt

[www.westpreussen-berlin.de](http://www.westpreussen-berlin.de)

Brandenburgische Straße 24 Steglitz,  
12167 Berlin, **montags 10-12 Uhr u. n.V.**  
Ruf 030-257 97 533, Fax: auf Anfrage;  
[westpreussenberlin@gmail.com](mailto:westpreussenberlin@gmail.com)

Herausgegeben für die  
Landesgruppe Berlin der Landsmannschaft Westpreußen e.V.  
von Reinhard M.W Hanke (Deutsch Krone / Wirsitz),  
Ute Breitsprecher (WBW) und Dieter Kosbab (Rosenberg)

Nr. 129 (04)

Oktober - Dezember 2022

36. Jahr

„Verloren ist nur, was man aufgegeben hat!“

***Aber der Mensch, der an drei Stellen lebt, im  
Vergangenen, im Gegenwärtigen und in der  
Zukunft, kann unglücklich sein, wenn eine von  
diesen dreien nichts taugt.***

Georg-Christoph Lichtenberg (1742-1799)

#### Heimat

Du bist der Sinn, du bist die Seele,  
du bist der Glaube und die Glut.  
Du bist der Weg, den ich mir wähle,  
du bist der Morgen und der Mut.  
Du bist die Freude und der Friede,  
du bist die Flut, du bist der Fluß.  
In deinem Lächeln, deinem Liede  
Erbliht mir Blume, Blut und Kuß.  
Du bist das Heil, du bist die Helle,  
du bist die Liebe und das Licht.  
Du bist der Wald, der Wind, die Welle,  
du bist Gedanke und Gedicht.

Harald Kohtz

Kohtz, Harald, Oberstudiendirektor i.R., \*11.2.1925 in Marienwerder, † 21.5.1991 in Mainz. Studium der Germanistik, Anglistik, Amerikanistik und Kunstgeschichte in Berlin und Göttingen. Zunächst Lektor und Redakteur im Verlagswesen. Seit 1955 im höheren Schuldienst, dort zudem Spielleiter für schulisches Amateurtheater. Seit 1962 an einem Mainzer Gymnasium. Veröffentlichungen: Buch- und Theaterkritik, Feuilletons und heimatkundliche Beiträge in Tageszeitungen und Zeitschriften, Lebensabrisse von Leibärzten; Mitautor einer Monographie der Stadt Ingelheim am Rhein. 1988 ausgezeichnet mit der Westpreußenmedaille.

Quelle: *Westpreußen-Jahrbuch. Band 44. Münster 1994.*  
S. 4 und 157.



Danzig an der Mottlau: Brotbänkentor, Frauentor und Haus der Danziger Naturforschenden Gesellschaft sowie das Krantor im Hintergrund (von links). –  
Aufnahme 3062 am 7.10.2022 von Reinhard M. W. Hanke

Liebe Mitglieder, liebe Freunde, liebe Leser, wie bereits im vorigen MB gemeldet, laufen unsere Veranstaltungen seit März bzw. April d. J. Auch die Veranstaltungen auf Bundesebene finden statt. Publikationen, wie der Westpreußen-Kalender 2023 oder das Westpreußen-Jahrbuch sind im Erscheinen und können über uns in einer Sammelbestellung oder direkt in der Bundesgeschäftsstelle erworben werden.

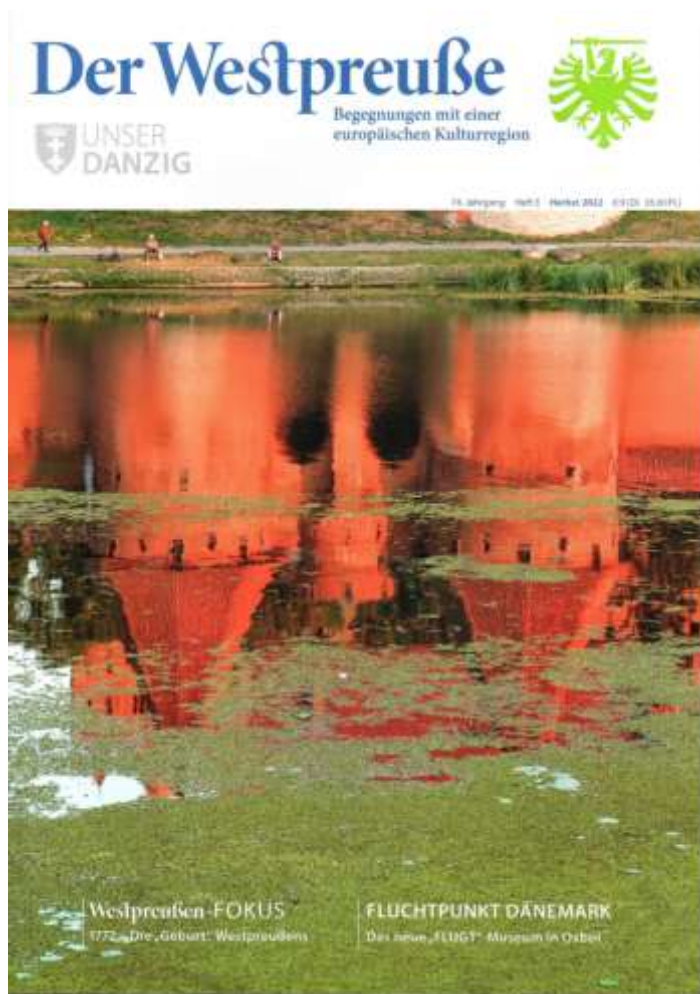
Sorgen machen uns ganz andere Dinge: Viele Verbindungen zu Mitgliedern, zu Bekannten, zu Freunden sind ohne ersichtlichen Grund abgebrochen. Ein Dank für unsere Arbeit steht buchstäblich in den Sternen. Ist es Corona, ist es das zunehmende Alter von Freunden, Bekannten...? Andererseits: Wir haben auch Sterbefälle, aber keine Austrittswelle. Wir kommen auch finanziell über die Runden. Doch mit jedem Menschen, der uns verlässt, steigen auch die finanziellen Belastungen für unsere ehrenamtlichen Aktiven, denen diese Tätigkeit für unsere Heimat ein Herzensanliegen ist!

Wir üben Gemeinschaft mit allen Menschen, unsere ost-deutschen Landschaften als Teil unseres Vaterlandes stehen dabei vornean. Wir haben ein großartiges Erbe zu vertreten! In diesem Sinne grüßen wir Sie sehr herzlich!

Der Vorstand

## Der Westpreuße / Unser Danzig

Unser vierteljährlich erscheinendes Bundesorgan „Der Westpreuße / Unser Danzig“ mit seinen zwei Ausgaben sollte abonniert werden! Nähere Auskünfte gibt Ihnen Frau Lüchtfeld in der Bundesgeschäftsstelle in Münster-Wolbeck, Mühlendamm 1, 48167 Münster, Ruf: 02506-30 57 50, Fax: -391 73 70, eMAIL <[sekretariat@der-westpreusse.de](mailto:sekretariat@der-westpreusse.de)>. Frau Lüchtfeld schickt Ihnen auch gerne eine Ausgabe zur Prüfung.



Der Westpreuße / Unser Danzig, 74. Jahrgang, Heft 3, Herbst 2022

### Inhalt dieser Ausgabe u.a.:

Westpreußen-Fokus  
1772 - Die „Geburt“ Westpreußens 12 – 24

Das Neue Jerusalem auf drei Hügeln der  
Kaschubei - Der Kalvarienberg von Neustadt 25

„FUGT“ - ein neues Museum in Oksbøl 30

Die KZ-Gedenkstätte Stutthof - Erinnerungen an  
die Opfer des NS-Unrechts 33

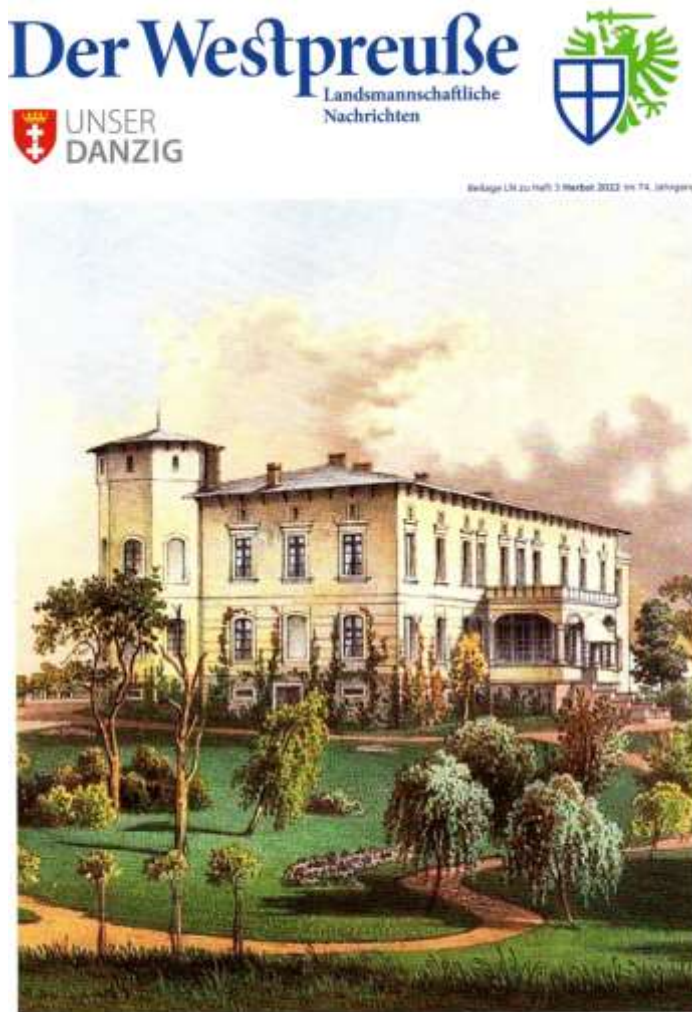
Geographie beim Wort genommen - Peter Jordan zeigt, dass Ortsnamen nicht nur beliebige Etikette sind 38

Mehr Polen und Europa für die deutsche  
Erinnerungskultur – Eine Diskussions-  
veranstaltung 43

Viel „Fehlerlesen“ - Thomas Urban über die  
deutsche Ostpolitik 45

\*

In der parallel erscheinenden Ausgabe „Der Westpreuße / Unser Danzig - Landsmannschaftliche Nachrichten“ werden auf den Seiten 1 bis 18 Politische Umschau und Berichte gebracht. Seiten 19 bis 26 gehören den Heimatkreisen und Landesgruppen der Landsmannschaft Westpreußen mit Hinweisen zu Veranstaltungsterminen usw.



**Westpreußisches Bildungswerk Berlin-  
Brandenburg**  
**in der Landsmannschaft Westpreußen e.V., Berlin**  
**Ostdeutscher Hochschulbund Danzig-Westpreußen**  
**Landesarbeitsgemeinschaft Ostkunde im Unterricht e.V.**

www.westpreußen-berlin.de

Brandenburgische Straße 24 Steglitz  
12167 Berlin  
Fon: 030-257 97 533, Fax: auf Anfrage  
westpreussenberlin@gmail.com

Postbank Berlin  
IBAN DE 26 1001 0010 0001 1991 01  
BIC PBNKDEFF

**1. Vors.: Diplom-Geograph Reinhard M.W. Hanke; stv. Vors. und kommissarische  
Schatzmeisterin: Ute Breitsprecher**

22. Juli 2022

**Einladung Nr. 70**  
(August bis Dezember 2022)  
(Änderungen vorbehalten)

**Ort der Veranstaltung:** Hohenzollerndamm 177, 10713 Berlin-Wilmersdorf, Theatersaal.  
**Fahrverbindung:** U-Bahn Fehrbelliner Platz, Buslinien.

- |            |                          |   |                  |
|------------|--------------------------|---|------------------|
| <b>323</b> | <b><u>Montag</u></b>     | <b>22. August 2022,</b>   | <b>18.30 Uhr</b> |
|            | <b><u>Thema</u></b>      | <b><u>Die Reichsstraße 1 von Potsdam bis Eydtkuhnen.<br/>Schwerpunkte Berlin und Königsberg.<br/>(Vortrag mit Lichtbildern)</u></b>                     |                  |
|            | <b><u>Referent</u></b>   | <b>Jörn P e k r u l , Berlin</b>  |                  |
|            |                          |   |                  |
| <b>322</b> | <b><u>Montag</u></b>     | <b>12. September 2022,</b>  | <b>18.30 Uhr</b> |
|            | <b><u>Thema</u></b>      | <b><u>Die altnordische Edda - literarisches Werk und Quelle für die<br/>altnordische Mythologie. (Mit Medien).</u></b>                                  |                  |
|            | <b><u>Referent</u></b>   | <b>Dr. phil. Berthold F o r s s m a n , Berlin</b>  |                  |
|            |                          |   |                  |
| <b>328</b> | <b><u>Montag</u></b>     | <b>10. Oktober 2022,</b>  | <b>18.30 Uhr</b> |
|            | <b><u>Thema</u></b>      | <b><u>Ehre für Hugo Conwentz (1855 – 1922) – dem Schöpfer und<br/>Förderer der staatlichen Naturdenkmalpflege zum Gedächtnis.<br/>(Mit Medien).</u></b> |                  |
|            | <b><u>Referent</u></b>   | <b>Diplom-Geograph Reinhard M. W. H a n k e , Berlin</b>  |                  |
|            |                          |   |                  |
| <b>329</b> | <b><u>Montag</u></b>     | <b>14. November 2022,</b>   | <b>18.30 Uhr</b> |
|            | <b><u>Thema</u></b>      | <b><u>Westpreußen und benachbarte Märchenwelten von Westpreußen<br/>und benachbarten Landschaften.</u></b>  |                  |
|            | <b><u>Referenten</u></b> | <b>Ute B r e i t s p r e c h e r und Reinhard M. W. H a n k e , Berlin</b>  |                  |
|            |                          |   |                  |
| <b>330</b> | <b><u>Montag</u></b>     | <b>12. Dezember 2022,</b>   | <b>18.30 Uhr</b> |
|            | <b><u>Thema</u></b>      | <b><u>Danzigs Weg zur Metropole der frühen Neuzeit. (Mit Medien).</u></b>   |                  |
|            | <b><u>Referent</u></b>   | <b>Prof. Dr. Bernhart J ä h n i g , Berlin</b>  |                  |

**Eintritt frei**

*Mitgliedsbeitrag: 60,00 €, Ehepaare € 50,00 / Person / Jahr; AGOM-Mitglieder: 30,00 € /  
Person / Jahr*

# Arbeitsgemeinschaft Ostmitteleuropa e.V. Berlin

Mitglied im Dachverband Steglitz-Zehlendorfer Seniorenvereinigungen  
Landesarbeitsgemeinschaft Ostkunde im Unterricht e.V.

Brandenburgische Straße 24 Steglitz, D – 12167 Berlin  
Konto Nr. IBAN DE 39  
100100100065004109  
Postbank Berlin

Tel.: 030/257 97 533 Büro  
www.ostmitteleuropa.de  
post@ostmitteleuropa.de

Vorsitzender: Diplom-Geograph Reinhard M. W. Hanke, stv. Vors: Joachim Moeller;  
Schatzmeisterin: Angelika Hanske, Ruf: 030-772 13 93

22. Juli 2022

## Einladung Nr. 89

(Vortragsveranstaltungen August bis Dezember 2022)  
(Änderungen vorbehalten)

### O r t:

Bürgertreff im S-Bahnhof Berlin-Lichterfelde West,  
Hans-Sachs-Straße 4 D, 12205 Berlin  
Fahrverbindungen: S-Bahn, Busse M11, M48, 101 u. 188.

- |            |  |  |                  |
|------------|--|--|------------------|
| <b>459</b> | <b><u>Freitag</u></b><br><u>Thema</u><br><br><u>Referent</u> | <b>26 August 2022,</b><br><i><u>Potsdamer Konferenz 1945 – Das Ende für Ostdeutschland?</u></i><br><i><u>Gab es Möglichkeiten zu einer Teilrevision? (Mit Medien).</u></i><br><i>Dr. Jürgen W. Schmidt, Berlin</i>   | <b>19:00 Uhr</b> |
| <b>465</b> | <b><u>Freitag</u></b><br><u>Thema</u><br><u>Referentin</u>   | <b>23. September 2022,</b><br><i><u>Des Lebens ungeteilte Freude. Erzählungen. - Eine Lesung.</u></i><br><i>Frau Astrid B a r t e l, Berlin</i>  | <b>19:00 Uhr</b> |
| <b>466</b> | <b><u>Freitag</u></b><br><u>Thema</u><br><br><u>Referent</u> | <b>28. Oktober 2022, 19:00 Uhr</b><br><i><u>„Die unbekannte Entstehungsgeschichte der Oder-Neiße-Linie als Kriegs- und Friedensgrenze im Herzen Europas, Ergebnis von rationaler Machtpolitik oder das Erbe von ideengeschichtlichen Prozessen“? (Mit Medien).</u></i><br><i>Hanno S c h u l t, Berlin</i> |                  |
| <b>467</b> | <b><u>Freitag</u></b><br><u>Thema</u><br><br><u>Referent</u> | <b>25. November 2022,</b><br><i><u>Die Adria. Wiederentdeckung eines Sehnsuchtsortes.</u></i><br><i>(Mit Medien).</i><br><i>Uwe R a d a, Berlin</i>  | <b>19:00 Uhr</b> |
| <b>468</b> | <b><u>Freitag</u></b><br><u>Thema</u><br><u>Gespräch</u>     | <b>23. Dezember 2022,</b><br><i><u>Aus meinem Leben. (Mit Medien).</u></i><br><i>mit Referentin Frau Vera S a c h e r, Berlin</i>  | <b>19:00 Uhr</b> |
- Achtung: Diese Veranstaltung findet in den Räumen der Landsmannschaft Westpreußen e.V. Berlin statt: Brandenburgische Straße 24 Steglitz, 12167 Berlin**

**Eintritt frei!**

(Mitgliedsbeitrag: 25,00 € / Jahr; Ehepaare 40,00 €, weitere Ermäßigungen möglich)

„Schlesien-Bibliothek“ statt „Landsmannschaft Schlesien“ – unser neuer Büropartner!



Herr Dr. Hans Weinert, Leiter der Schlesien-Bibliothek in der Brandenburgischen Straße 24 in Steglitz, freut sich über personelle und finanzielle Unterstützung für die Schlesien-Bibliothek.

Die Bibliothek ist i.d.R. donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Herr Dr. Weinert ist telefonisch erreichbar unter der Ruf-Nummer 0157-798 59 327.-

Lesungen in der Schlesien-Bibliothek

jeweils donnerstags, 16 Uhr, Brandenburgische Straße 24 Steglitz, 12187 Berlin

**08.09.2022: Martin Opitz;**

**13.10.2022: Gustav Freytag;**

**10.11.2022: Hanna Reitsch;**

**08.12.2022: Friderizianischer Geist nach den Schlesischen Kriegen.**

Konstituierung eines Förderkreises „Schlesien-Bibliothek“, Donnerstag, 13.10.2022, 17:30 Uhr

Im Anschluss an die Lesung zu Gustav Freytag, am Donnerstag, den 13. November 2022, soll sich gegen 17:30 Uhr ein Förderkreis für die „Schlesien-Bibliothek“ bilden, der dem Vorhaben eine gesicherte, planbare Zukunft gewährt.

**Kurz gemeldet**

(ausführliche Berichte folgen hierzu i.d.R. im AGOMWBW-Rundbrief AWR)

- Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf ehrte Vorsitzenden Reinhard M. W. Hanke am 26.09.2022 für 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit u.a. mit einer Ehrenurkunde des Landes Berlin und einem Büchergutschein. Zur Veranstaltung für die Ehrenamtlichen des Bezirks im Schlosspark-Theater gehörte auch eine mitreißende Aufführung des Musicals „Sugar“.



Bezirksstadtrat Tim Richter und Bezirksbürgermeisterin Maren Schellenberg ehren für 40 Jahre Ehrenamt im Bezirk. - Foto: Archiv Hanke

- Landesvorsitzender Reinhard M. W. Hanke nahm mit weiteren Mitgliedern der LM Westpreußen e. V. Berlin am 27.08.2022 im Französischen Dom an der Auftaktveranstaltung des Bundes der Vertriebenen (BdV) zum Tag der Heimat teil. Unsere stv. Vorsitzende Ute Breitsprecher war leider dienstlich verhindert. Über die Anmeldeverfahren zu dieser Veranstaltung gab es im Vorfeld Irritationen.
- Der Bund der Danziger veranstaltete am 27. / 28.08.2022 in Berlin in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft (Dr. Vincent Regente) die Tagung „Danzig – Berlin: Eine vergessene Beziehungsgeschichte“ - eine Veranstaltung auf hohem Niveau, in der leider das Thema Hugo Conwentz fehlte. Die Tagung fand auf Vermittlung des LW-Vorsitzenden Hanke in der Zwölf-Apostel-Gemeinde statt, da die Zahl der Anmeldungen unerwartet sehr groß war. Die LM Westpreußen e. V. Berlin war durch Herrn Hanke und Frau Breitsprecher vertreten, unsere Danziger Neumitglieder Lothar Schubert und seine Frau Karola waren u.a. ebenfalls dabei.
- In der Zeit vom 5.10. bis 8.10.2022 veranstaltete die Kulturstiftung der deutschen

- Vertriebenen in Danzig eine Tagung zum Thema „Der Paramentenschatz der Danziger Marienkirche“. Von der Landsmannschaft Westpreußen e. V. Berlin nahmen die beiden Vorstandsvorsitzenden, Herr Hanke und Frau Breitsprecher an der Tagung teil.
- Die jährliche „Zentrale Kulturveranstaltung“ am 9.10.2022 mit Annette Ruprecht musste aus Krankheitsgründen auf das Jahr 2023 verlegt werden. Ein neuer Termin ist für den Monat Februar 2023 vorgesehen. Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

### Westpreußischer Gesprächskreis,

**So, 16.10.2022, 15:00 Uhr:** Als die Weichsel noch zur Nordsee floss -Fragen der Urstromtalforschung. Mit Reinhard M. W. Hanke.

**Ort:** Restaurant „Ännchen von Tharau“, Rolandufer 6, 10719 Berlin, S-/U-Bahnhof Jannowitzbrücke.-

**Weiterer Termin** für den Westpreußischen Gesprächskreis: 04.12.2022.

**Erwünscht ist eine Anmeldung bei:**  
Reinhard M. W. Hanke, Ruf: 030-257 97 533.

\*

### Heimatkreis Flatow.

#### Sommertreffen, 11. bis 18. September 2022

Das Haus in Weißenhöhe ist hier Ausgangsort von Veranstaltungen rund um Flatow.

Der Termin der Veranstaltung muss neu festgelegt werden. Auskunft gibt:

Frank-Rainer Seelert, Lange Straße 6, 27211 Bassum, Ruf: 0178-6393 122.

#### XLII. Forum Gedanum, Lübeck, 21. bis 23.10.2022, Tagung des Kulturwerks Danzig e.V.

und der Danziger Naturforschenden Gesellschaft e. V. - Programm und Anmeldung bei:  
Armin Fenske, Achter 'd Diek 3, 26844 Ditzum.  
Ruf: 04902-557.

### AGOMWBW-Rundbriefe (AWR)

Unsere i.d.R. zweiwöchentlich erscheinenden „Rundbriefe“ bringen Mitteilungen und Berichte, sie informieren umfassend über Termine, nicht nur im Berliner Raum (siehe Leitseiten im Netz):

<http://www.westpreussen-berlin.de/agomwbwrundbriefe.htm>

Ihr Umfang von jeweils meist über 100 Seiten gestattet es nicht, die „Rundbriefe“ als Druckwerk zu verbreiten. Kostenpflichtige Druckaufträge sind aber möglich.

**im gesamten Jahr 2021 sind 25 Ausgaben des AWR, die Nr. 782 bis Nr. 806, mit insgesamt 10.150 Seiten erschienen!** Eine Fundgrube für Interessierte!

### Unsere Einnahmen und Ausgaben

Die Landsmannschaft Westpreußen e. V. Berlin ist vom Finanzamt für Körperschaften als „gemeinnützig“ anerkannt. Das heißt auch: wir dürfen keine finanziellen Rücklagen bilden. Die Mitgliedsbeiträge reichen zur Finanzierung unserer anerkannt guten Arbeit nicht aus, Einnahmen durch Veranstaltungen können wir während der Corona-Pandemie nicht erzielen. Die Kosten laufen aber weiter. Daher sind uns Spenden hochwillkommen.

#### Mitgliedsbeitrag Person / Jahr:

Einzelmitglied € 60,00 (bisher: € 52,00);

Ehepaare je Person € 50,00 (bisher: € 45,00)

#### Sonderbeitrag für AGOM-Mitglieder

(abgeschlossener Kreis)

€ 25,00 (wie bisher),

#### Spenden:

Es spendeten: bis **25 Euro:** M. Scherret (Gast); **50 bis <70 Euro: Gabriele Bergfeld (Gast); I. Roch-Niemann (KG Rosenberg)**

R. Hanke: Verzicht auf Vortragshonorare usw.

### Weitere Veranstaltungen: AGOM

**Diese bereits angekündigten Veranstaltungen mussten ins Jahr 2023 verlegt werden.**

**Wanderung** in Potsdam am 16.09.2022 mit Joachim Moeller.

Anmeldung unter Ruf 030-257 97 533 bis 06.09.2022 zwingend!

**Führung** auf dem Invalidenfriedhof am 29.10.2022 (Verantwortlich Reinhard M. W. Hanke. Anmeldung unter Ruf 030-257 97 533 bis 04.10.2022 zwingend.

\*

Wer hat Interesse an der Führung im **Dokumentationszentrum Flucht, Vertreibung, Versöhnung** im früheren Deutschlandhaus?

Bitte anrufen unter Ruf-Nr. 030-257 97 533

### Redaktionsschluss für Nr. 130 am 03.01.2023

Auflage von „MB 129“: 250 Exemplare und mehr!